

DIE PFARRERIN HAT DAS WORT

Das Lamm Gottes

Liebe Leserin, lieber Leser

Johannes taufte am Jordan die Menschen, die zu ihm kamen und sich taufen lassen wollten. Eines Tages kommt Jesus zu ihm, um sich taufen zu lassen. Johannes erkennt ihn sofort. Die beiden müssen sich von früher gekannt haben. Johannes sagt über Jesus: *Siehe, das Lamm Gottes, das der Welt Sünde trägt (Johannes 1,29)!*

Das sind berühmte Worte. Sie sind in der Kirchengeschichte vielfach aufgenommen worden, z. B. im Abendmahlslied «Christe, du Lamm Gottes». Auch in der kirchlichen Kunst ist das Lamm Gottes häufig dargestellt, besonders in frühchristlichen und mittelalterlichen Kirchen.

Woher kommt der seltsame Ausdruck «das Lamm Gottes»? Der Prophet Jesaja schreibt über den leidenden Gottesknecht, den Messias: *Als er gemartert ward, litt er doch willig und tat seinen Mund nicht auf wie ein Lamm, das zur Schlachtbank geführt wird ... Wenn er sein Leben zum Schuldopfer gegeben hat, wird er Nachkommen haben und lange leben, und des Herrn Plan wird durch ihn gelingen (Jesaja 53,7ff).* Das ist die eine Quelle für den Ausdruck «das Lamm Gottes».

Eine zweite Quelle ist das Gesetz über das Passalamm in 2. Mose 12,3ff. Vor dem Auszug aus Ägypten musste jede Familie im Volk Israel ein fehlerloses Passalamm schlachten und die Türpfosten mit seinem Blut bestreichen. Sie wurden im Strafgericht bewahrt, als die Erstge-



borenen in jedem Haus der Ägypter starben. Das Blut des Passalammes war ihr Schutz. Von da an wurde jährlich am Passafest ein Passalamm geschlachtet zur Erinnerung an die Befreiung aus der Sklaverei in Ägypten. Dabei blickte das Volk Gottes auch auf die Erlösung durch den Messias voraus.

Jetzt verstehen wir, was Johannes der Täufer mit dem Ausdruck «das Lamm Gottes» sagen wollte: Jesus ist der Messias. Seine Hauptaufgabe ist es, sein Leben hinzugeben als Opfer für die Sünden der Welt. Johannes sagt also prophetisch die Passion Jesu voraus. Jesus musste sein Leben als Sühneopfer geben, um uns von unseren Sünden zu reinigen. Der Sühnetod Jesu bewirkt, dass wir im Strafgericht Gottes bewahrt werden. Der Sühnetod Jesu bringt eine

Erlösung für viele und ist der Anfang einer neuen Schöpfung.

In der Passionszeit gedenken wir des Leidens und Sterbens Jesu am Kreuz. Jesus, der sündlose Gottessohn, ist gestorben, um die Sünde zu überwinden. Johannes sagte über ihn: Jesus trägt die Sünde der Welt. Das Wort «tragen» bedeutet im Griechischen: «sich darunterstellen»,

«wegschaffen», «wegtragen».

Genau das hat Jesus getan. Er hat sich unter alle Sünde der Welt gestellt. Er trug unsere Sünden hinauf ans Kreuz und schaffte sie damit aus unserem Leben weg. Was Jesus am Kreuz getan hat, reicht für die ganze Welt. Jeder, der seine Erlösung annimmt, ist gerettet und wird im Gericht bewahrt. Setzen wir unser Vertrauen auf Jesus, den Erlöser, dann gehen wir nicht verloren, sondern haben das ewige Leben.

Ich wünsche Ihnen eine besinnliche Passionszeit und frohe Ostern.

Ihre Pfarrerin Madeleine Koch

Seniorenferien in Montreux

Adelbodmer Seniorenferien vom 26. April bis 02. Mai 2026
Im Golf Hotel René Capt in Montreux direkt am Genfersee.

Folgendes Wochenprogramm ist geplant:

Sonntag, 26. April Anreise via Thun, Schwarzenburg, Romont.

Montag, 27. April Tag zur freien Verfügung. Fak. Les Pléiades.

Dienstag, 28. April Tagesfahrt Pas de Morgins, Thonon, Genf.

Mittwoch, 29. April Mittagessen auf dem Belle Époque Schiff.

Donnerstag, 30. April Pässe der Waadt, Vallée de Joux, Morges.

Freitag, 01. Mai Tag zur freien Verfügung – einfach geniessen.

Samstag, 02. Mai Heimreise via Col des Mosses, Bulle, Thun.

Abendprogramm: Singen, Spielen, Vorlesen, Seniorenlotto

Täglich: Turnen mit Heidi,
Besinnung zum Tag: Mathias Frei



Kosten: Hotel Halbpension, Ausflüge gemäss Detailprogramm
Im Einzelzimmer CHF 1391.00
Stadt / CHF 1541.00 Seesicht
Pro Person im Doppelzimmer CHF 1'121.00 / CHF 1'241.00.

Es freuen sich auf/mit Euch das Seniorenferien-Reiseteam:
Röbi und Heidi Allenbach,
Mathias und Ruth Frei,
Esther Gyger, Yvonne Bergmann

Anmeldung an:
Adelbodmer Seniorenferien 2026
per Adresse Yvonne Bergmann
Bütscheggweg 25
3715 Adelboden

Kipla-Tage

KIPLA-Infochat



der goldene Schatz

KIPLA 2026

3.8. 13:30-17:00
5.8. 09:30-16:30
7.8. 13:30-21:00

Kinderplauschtage der reformierten Kirche



Kirchliche Handlungen

Taufen

19. Oktober
Jirah Chana Grunder
geb. 16.10.2024

2. November
Linus Bärtschi
geb. 4.11.2024

Beerdigungen

19. September
Hans Lauber-Hayoz
Bonderlenstrasse 49
3715 Adelboden
3.10.1947-13.9.2025

25. September
Willi Schnidrig-Gyger
Neuweg 12
3715 Adelboden
26.1.1945-18.9.2025

26. September
Erika Allenbach-Christe
Ausserschwandstrasse 34
3715 Adelboden
8.5.1945-19.9.2025

26. September
Annemarie Gempeler-Willen
Hubelstrasse 10
3715 Adelboden
14.9.1952-19.9.2025

27. Oktober
Fritz Inniger-Hari
Bodenstrasse 1
3715 Adelboden
1.3.1931-19.10.2025

31. Oktober
Gottfried Hager-Kurzen
Gspennweg 11
3715 Adelboden
19.8.1932-20.10.2025

31. Oktober
Abraham Josi-Rüegger
Ausserschwandstrasse 1
3715 Adelboden
13.5.1937-23.10.2025

10. November
Julia Zäzilia Grütz geb. Dänzer
Prince George, British Columbia,
Kanada
30.3.1933-16.9.2025

17. November
Stephan Sarbach-Aellig
Ausserschwandstrasse 1
3715 Adelboden
2.5.1942-7.11.2025

19. November
Fritz Schranz-Schärz
Brüggenweg 6
3715 Adelboden
25.10.1937-12.11.2025

11. Dezember
Lucia Allenbach-Bär
Ausserschwandstrasse 1
3715 Adelboden
11.8.1928-29.11.2025

Johannes Pieren
Flecklistrasse 16
3715 Adelboden
19.4.1948-11.12.2025

30. Dezember
Rosmarie Trummer-Josi
Ischlagweg 17
3706 Leissigen
21.5.1933-17.12.2025

15. Januar
Martin Schmid-Allenbach
Holzachseggenweg 17
3715 Adelboden
26.12.1952-9.1.2026

16. Januar
Abraham Trachsel-Inniger
Gspennweg 7
3715 Adelboden
17.6.1941-6.1.2026

22. Januar
Jolanda Gyger-Hürlimann
Ausserschwandstrasse 1
3715 Adelboden
28.10.1936-17.1.2026

5. Februar
Helene Inniger
Ausserschwandstrasse 1
3715 Adelboden
18.2.1934-28.1.2026

Marcel Hostettler-Thut
Bodenstrasse 7
3715 Adelboden
10.3.1931-2.2.2026

Es ist dir gesagt, Mensch, was gut ist und was der Herr von dir fordert: nichts als Gottes Wort halten und Liebe üben und demütig sein vor deinem Gott (Micha 6,8).

Projekt Pilotkirchgemeinden:

«Die Ernte ist gross, aber es gibt nur wenig Arbeiter...»

In naher Zukunft wird ein grosses Problem auf die Berner Landeskirche zukommen: es gibt zu wenig Nachwuchs für Pfarrpersonen. Nebst dem Theologiestudium an der Universität gibt es weitere

Möglichkeiten, sich theologisch zu bilden und in der Kirche mitzuarbeiten, so z. B. der MAS-Kurs «Ecclesial Empowerment». Dies ist eine zweijährige, berufsbegleitende Weiterbildung für Menschen, die sich vertieft mit dem christlichen Glauben auseinandersetzen und sich fundiert für ihre Kirchgemeinde

engagieren möchten (nächster Start Jan 2027). Bei Fragen und/oder Interesse sehr gerne ungeniert bei Pfr. Tim Hänni melden: 079 792 56 74 oder tim.haenni@yahoo.com

Sonntag, 1. März

10:00 Gottesdienst
mit Taufe und Benefizkonzert für AVC
Predigt über Römer 8,29 von
Prof. Dr. Michael Herbst
(christlicher Autor aus Deutschland),
Liturgie: Pfr. Tim Hänni
Mitwirkung: Posaunenchor Achseten und
Brass Band Philadelphia
Livestream
Sonntagschule
Taxidienst: 078 761 37 21
anmelden bis Samstag, 12:00 Uhr

Donnerstag, 5. März

19:30- Bibel-Abend Pfr. T. Hänni
21:00 zum Buch Daniel
in der FMG Ausserschwand

Sonntag, 8. März

10:00 Gottesdienst Pfrn. M. Koch
Mitwirkung: Jodlerclub Adelboden
Livestream

Donnerstag, 12. März

14:00 Seniorennachmittag Pfr. T. Hänni
im Kirchgemeindehaus
Andreas Pauli liest aus seinem Buch
«Der Königsweg nach Sukur».
Es erzählt die wechselvolle, teils abenteuer-
liche Geschichte von Lisbeth und Gregor,
die mit einem dramatischen Unfall in den
Bergen ein jähes Ende nimmt. Der Autor war
Taxifahrer, Christbaumverkäufer, Pfarrer
sowie Gefängnis- und Gastroseelsorger.
Mit seiner Familie lebte er einige Jahre in
Nigeria. Oft ist er in den Bergen rund um
Adelboden anzutreffen.
Taxidienst, anmelden vor 12:00 Uhr bei
Paul Gyger, Tel. 079 691 27 69

19:30 Gemeindegebet
im Jugendraum

Sonntag, 15. März

10:00 HEKS-Gottesdienst
Pfr. T. Hänni und Team
Mitwirkung: Lobpreisgruppe
Livestream
Apéro
Taxidienst: 078 761 37 21
anmelden bis Samstag, 12:00 Uhr

Donnerstag, 19. März

19:30- Bibel-Abend Pfr. T. Hänni
21:00 zum Buch Daniel
in der Bodenkappelle

Samstag, 21. März

TippeX
Frauen- / Männerabend

Sonntag, 22. März

10:00 Gottesdienst Pfrn. M. Koch
mit Taufe
Livestream

Dienstag, 24. März

12:00 Senioren-Mittagstisch
im Schulhaus Dorf
anmelden bis 20. März
Tel: 079 568 43 73

Mittwoch, 25. März

09:00- KUW 3. Klasse
15:00 im Kirchgemeindehaus

Donnerstag, 26. März

19:00 Gemeindegebet
im Jugendraum

Samstag, 28. März

13:30- Jungschar- und Murbeni Adelboden
16:30 Karfritig
Treffpunkt: FMG, Liimerweg 4

Sonntag, 29. März

10:00 Palmsonntagsgottesdienst Pfr. T. Hänni
Mitwirkung: Musikgesellschaft Adelboden
Livestream
Sonntagschule

Après-Ski Sammelaktion

31. Januar bis 31. März
GAIN Après-Ski Sammelaktion für notleidende
Menschen in Afghanistan.
Sammelartikel: Winterjacken, Mützen,
Handschuhe, Schals.
Sammelstellen: Kirchgemeindehaus, Oester Sport
Dorf, Oester Sport Führenweidli, Hotel Steinmattli

